

Vollzug des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung

Der Verband Schweizerischer Radio- und Televisionsfachgeschäfte beantragt, gestützt auf Artikel 43 des Bundesgesetzes vom 26. Juni 1930 über die berufliche Ausbildung, die Revision des Reglementes für die Durchführung von Meisterprüfungen im Radiogewerbe vom 28. April 1946. Er hat zu diesem Zwecke den Entwurf zu einem abgeänderten Prüfungsreglement eingereicht. Interessenten können diesen Entwurf bei der unterzeichneten Amtsstelle beziehen, an die auch allfällige Einsprachen bis zum 2. Januar 1955 zu richten sind.

Bern, den 27. November 1954.

1889

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit
Sektion für berufliche Ausbildung

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Die Praxis der Rekurskommission der Eidgenössischen Militärverwaltung von 1950 und 1951

Diese 62 Seiten umfassende Broschüre enthält Entscheide, alphabetisch nach Stichworten und folgenden Gebieten geordnet: Allgemeines, Dienstpferde und Maultiere, Land- und Sachschaden, Motorfahrzeuge, Rechnungswesen, Sold, Unfallschäden, Verantwortlichkeit aus dem militärischen Dienstverhältnis, Urteile und Revisionen.

Die Zusammenstellung gibt ein vollständiges Bild der Praxis der Rekurskommission in den Jahren 1950 und 1951.

Preis (broschiert mit Umschlag) Fr. 1.50 plus Porto.

Drucksachen- und Materialzentrale
Bern 3

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen:

Obligationenrecht

mit den bis 31. Dezember 1953 erfolgten Abänderungen.

Der Verkaufspreis beträgt

Fr. 3.— (broschiertes Exemplar),

Fr. 3.50 (kartoniertes Exemplar),

plus Porto oder Nachnahmegebühren.

Postcheckkonto III 520.

1128

Bundeskanzlei

Drucksachenbureau

BUNDESRECHTSPFLEGE

Organisationsgesetz

Bundeszivilprozess, Bundesstraßprozess

— Ausgabe 1953 —

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen:

Bundesrechtspflege

(Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstraßprozess)

Diese 160 Seiten umfassende Broschüre enthält folgende Texte mit allen bis Ende 1952 nachgeführten Abänderungen:

Bundesgesetz vom 16. Dezember 1943 über die Organisation der Bundesrechtspflege.

Bundesgesetz vom 4. Dezember 1947 über den Bundeszivilprozess.

Bundesgesetz vom 15. Juni 1934 über die Bundesstraßrechtspflege.

Reglement für das Schweizerische Bundesgericht.

Tarif vom 21. Dezember 1949 über die Entschädigungen an die Gegenpartei für das Verfahren vor dem Bundesgericht.

Preis (kartoniert) Fr. 2.80 plus Zustellgebühr.

Postcheckkonto III 520

1806

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen

Bericht und Vorentwurf zu einem Bundesgesetz über die Kranken- und die Mutterschaftsversicherung

Inhalt: Einleitung – Ausgangslage – Grundsätzliche Fragen – Bemerkungen zu den einzelnen Teilen des Vorentwurfes – Die finanziellen Auswirkungen des Vorentwurfes – Text des Vorentwurfes – Anhang (Übersicht über die geltenden Vorschriften des Bundes über die Kranken- und Tuberkuloseversicherung – Tabellensammlung – Graphische Darstellungen).

Die Broschüre kann in deutscher oder französischer Sprache zum Preise von 4 Franken bei der *Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3*, bezogen werden.

Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden

22. Heft (1952)

Das 22. Heft der Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden ist erschienen und kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei zum Preise von 4.50 Franken nebst Portospesen bezogen werden.

Das Heft umfasst 277 Seiten und enthält nicht nur Entscheidungen des Bundesrates oder der Departemente in Beschwerdefällen, sondern, sogar zum grösseren Teil, Auskünfte, Weisungen und Äusserungen grundsätzlicher Natur von Verwaltungsstellen, die sich zur Veröffentlichung eignen. Die Hefte 18 bis 20 mit den Entscheiden aus den Jahren 1946–1950 werden später, nach Aufarbeitung der Rückstände, erscheinen.

Postcheckkonto III 520

Bundeskanzlei

Drucksachenbureau

1432

Anstellung von Zollbeamten

Die Eidgenössische Oberzolldirektion beabsichtigt, im Verlaufe des Sommers 1955 eine Anzahl Bewerber für Stellen von Zollbeamten II einzustellen. Die Anstellung erfolgt vorerst für eine Probezeit von 12 Monaten als Zollaspirant.

Erfordernisse: Schweizerbürger, Alter wenigstens 20 und höchstens 28 Jahre, Rekrutenschule bestanden (sofern militärdienstpflichtig), Mittelschul-

bildung (mindestens Sekundar-, Real- oder Bezirksschule) sowie genügende Kenntnis einer zweiten Amtssprache, körperliche Eignung für den Zolldienst (Sehschärfe beidseits 1 oder auf 1 korrigierbar).

Die für die Anstellung in Betracht kommenden Bewerber haben eine pädagogische Prüfung zu bestehen und sich nachher durch den Vertrauensarzt untersuchen zu lassen.

Anmeldungen: Handschriftlich, in zwei Amtssprachen, bis 15. Januar 1955 an die Eidgenössische Oberzolldirektion in Bern. Denselben sind beizulegen: Ein ausführlicher Lebenslauf, sämtliche Schul-, Lehr- und Arbeitszeugnisse, ein kurz vorher ausgestelltes Leumundszeugnis, Geburtschein, Militärdienstbüchlein, ein Arztzeugnis über den allgemeinen Gesundheitszustand mit besonderer Berücksichtigung der Hör- und Sehorgane sowie eine Passphoto. Ferner sind einige zivile und militärische Referenzen anzugeben.

Weitere Auskünfte erteilt die unterzeichnete Amtsstelle. (2.).

Bern, den 1. Dezember 1954.

1889

Eidgenössische Oberzolldirektion

Stellenausschreibungen

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den in Artikel 37 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1949 über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten festgesetzten Ansätzen. Gemäss Beschluss der Bundesversammlung vom 27. März/22. Dezember 1953 kommen dazu zur Zeit 4 % Teuerungszulagen und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr. 75.— bis Fr. 800.— pro Jahr je nach Zivilstand und Wohnort.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Vorsteher des Departements des Innern, Bern	Direktor des Gesundheitsamtes	Eidgenössisches Arztdiplom. Ärztliche Praxis. Praktische Erfahrung auf dem Gebiete der allgemeinen Hygiene und Sanitätspolizei. Vertrautheit mit den internationalen Fragen des Gesundheitswesens. Eignung zu administrativer Leitung. Kenntnis der Amtssprachen	Bis 29 000 +	15. Dez. 1954 (1.)
Amtsantritt auf 1. Januar 1955 oder nach Übereinkunft. Die eventuelle Besetzung durch Beförderung ist vorbehalten.				

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Vorsteher des Departements des innern, Bern	Oberbauinspektor	Abgeschlossene technische Hochschulbildung. Um- fassende Kenntnisse des Wasser- und Strassenbaues. Gewandtheit in der Füh- rung von Verhandlungen mit Behörden und tech- nischen Instanzen. Eignung zu administrativer Leitung. Kenntnis der Amtssprachen	20 000 bis 24 500	15. Dez. 1954 (1.)
Amtsantritt auf 1. Januar 1955 oder nach Übereinkunft. Die eventuelle Besetzung durch Beförderung ist vorbehalten.				
Eidg. Steuer- verwaltung, Personnelles, Bern 3	2 juristische Beamte II (je 1 deutscher und französischer Muttersprache)	Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium. Praxis inner- oder ausserhalb der Verwaltung. Sprachgewandt. Bewerber mit besonderer Eignung für das inter- nationale Steuerrecht bietet sich interessante Tätigkeit	10 800 bis 14 800	15. Dez. 1954 (3...)
Die Stelle wird vorläufig im Probeverhältnis besetzt.				
Abteilung für Artillerie Bern 3	Instruktionsoffizier der Artillerie (Hptm.)	Dienst als Instruktions- Offiziers-Aspirant	11 000 bis 15 500	11. Dez. 1954 (1.)
Abteilung für Artillerie Bern 3	Instruktionsoffizier der Artillerie (Sub.Of.)	Dienst als Instruktions- Offiziers-Aspirant	9600 bis 14 100	11. Dez. 1954 (1.)
Zollkreisdirektion in Genf	Dienstchef II beim Hauptzollamt Perly	Die Bewerber müssen min- destens den Grad eines Kontrollbeamten der Zoll- verwaltung bekleiden	9600 bis 14 100	12. Dez. 1954 (1.)
Zollkreisdirektion in Genf	Kontrollleur beim Hauptzollamt Genf- Bahnhof Cornavin	Mindestens Kontrollbeam- ter oder Kassenbeamter I; Beherrschung des Rech- nungswesens der Zollver- waltung	8500 bis 13 000	12. Dez. 1954 (1.)
Zollkreisdirektion in Schaffhausen	Kassenbeamter I beim Hauptzollamt Schaffhausen- Bahnhof	Mindestens Zollbeamter I oder gleichwertige Stellung	7500 bis 12 000	12. Dez. 1954 (1.)

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
An die zuständige Zollkreisdirektion	Je 1 Kassenbeamter II bei den Hauptzollämtern Bern, Zürich-Eilgut, Kreuzlingen-Emmishofen, Romanshorn, St. Margrethen-Bahnhof, Vallorbe-Bahnhof, Neuenburg, Genf-port franc de Cornavin, Genf-douane poste und Genf-Aérodrome de Cointrin	Kenntnis des Zolldienstes und des Rechnungswesens der Zollverwaltung	6950 bis 11 100	12. Dez. 1954 (1.)
Abteilung für Landwirtschaft, Laupenstr. 25, Bern	Laborant oder technischer Gehilfe II für die Unterstation Tessin	Berufszeugnis. Fähigkeit zur Erledigung von Aufgaben im Laboratorium und von administrativen Arbeiten. Praxis in der Landwirtschaft. Italienische Muttersprache bevorzugt. Gute Kenntnisse der deutschen und der französischen Sprache	5900 bis 7950 bzw. 6200 bis 8850	11. Dez. 1954 (1.)

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1954
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	48
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	02.12.1954
Date	
Data	
Seite	1119-1124
Page	
Pagina	
Ref. No	10 038 849

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.